

# Das GZ Riesbach wird zur tosenden See

Kurz vor Weihnachten gibt es nochmals eine gehörige Portion «Jazz im Seefeld». Die junge, internationale Band Katom gibt sich ein avantgardistisches Stelldichein im Gemeinschaftszentrum Riesbach.

Nicole Seipp-Isele

Die Sängerin und Komponistin Francesca Gaza beschreibt den Sound der Truppe so: «Wir haben alle ähnliche Ästhetiken und versuchen, auskomponierte Stücke mit Improvisation so zu vereinen, dass die Genres nicht mehr auseinanderzudividieren sind.»

## Von der Musikhochschule Basel

Katom, das sind fünf ehemalige Studenten der Musikhochschule Basel – jeder stammt aus einer anderen Ecke der Welt. Man traf sich vor vier Jahren zufällig auf dem Basler Jazz-Campus. Katom, das sind auch fünf Musiker, die unterschiedlicher nicht sein könnten und dennoch ein gemeinsames Ziel vor Augen haben und sich als Kollektiv verstanden haben möchten. Der Schlagzeuger Jordi Pallarés stammt aus Barcelona. Er zeigt sich sehr experimentierfreudig und als ein Meister der freien Improvisation. Gibt er Impulse, reagiert die Band unmittelbar darauf, wie ein Aggregat, das die Band pusht.

Dabei geht der eher ruhiger daher kommende südafrikanische Trompeter James McClure eine Symbiose mit dem Drummer ein. Sein Sound kommt auf leisen Sohlen daher, ist aber sehr präsent und sensibel und er versteht es aufs Beste, sich einzufäden.

Martin Theurillat an der Gitarre ist halb Chilene und halb Schweizer und präsentiert sich als Universalist, der stets die gesamte Komposition im Auge hat. Mit seinem exzellenten Gehör schreibt er unzählige Stücke und ist mit seiner Gitarre eins.

Der Israeli Nadav Erlich steht hinter dem Kontrabass und gilt als der unausgesprochene Leader der Band. Er schreibt die meisten Songs für Katom. Rhythmisch stark, gibt er musikalische Sicherheit – dies alles nicht, ohne sich selbst immer wieder musikalisch in Frage zu stellen und somit allen Musikern eine neue Plattform zu bieten, sich auszuprobieren.

## Das Big-Band-Erlebnis

Francesca Gaza ist die Lady im Bunde. Die Sängerin, Pianistin und Komponistin italienisch-deutscher Herkunft hat rumänische Wurzeln. Ihre Stimme versteht sie als ihr Instrument, mal mit, mal ohne Text. Mit sechs Jahren hatte sie ein eindrückliches Big-Band-Erlebnis, das sie, wie sie selbst sagt, vom Stuhl gerissen hat. «Vor allem die Sängerin hat mich fasziniert und ich wusste von einem Moment



Katom, das sind James McClure, Francesca Gaza, Martin Theurillat, Nadav Erlich und Jordi Pallarés.

## Verein Jazz im Seefeld

Der Verein Jazz im Seefeld organisiert Veranstaltungen unter dem Motto «Jazz vom Quartier fürs Quartier». Er setzt auf regelmässige frei zugängliche Jazz-Veranstaltungen im Quartier Riesbach und Umgebung und strebt damit eine weitere kulturelle Belebung des Zürcher Seefelds an. Zudem fördert er die örtliche Jazzszene und deren Nachwuchs. Infos: [jazzimseefeld.ch/](http://jazzimseefeld.ch/)

Diese Zeitung unterstützt das kulturelle Anliegen mit redaktionellen Vorschauen auf jedes Konzert. ■

auf den anderen: Es reicht mir nicht, das nur zu hören, sondern ich möchte dieses Gefühl weitergeben.» Und so wurde sie selbst bald Teil einer Big Band. Sie sang und komponierte, um schliesslich Gesang und Piano an den Musikhochschulen Basel und Stena zu studieren.

## Einprägsame Handschrift

Die musikalische Handschrift Katoms ist einprägsam. Stimme und Trompete erzeugen einen ganz eigenen Klang, wie ein neues Instrument. Zusammen mit Kontrabass, Gitarre und Schlagzeug wird der Sound der Band, die sich selbst als Avantgarde-Jazz- und Folk-Quintett versteht, sehr dicht und bedeutungsreich. Katom sorgt immer wieder für magische Stimmungslagen.

## Unauflöbliche Beziehung in Liestal

Gerne erinnert sich Francesca Gaza an ein Konzert in Liestal. Das Publikum hätte sich sehr aufmerksam gezeigt und die Grenze zwischen Bühne und Zuhörern sei plötzlich aufgehoben gewesen. Die Beziehung habe sich bis zur Unauflöslichkeit vermisch. Dementsprechend darf das Publikum von «Jazz im Seefeld» gespannt sein. Francesca Gaza freut sich: «Wir nehmen das Publikum mit auf eine intensive Klangreise voller Emotionen. Wir folgen unseren musikalischen Urinstinkten und begeben uns auf tosende See.»

Mittwoch, 21. 12., 19.30 Uhr: Katom. James McClure – Trompete; Francesca Gaza – Stimme, Synth.; Martin Theurillat – Gitarre; Nadav Erlich – Kontrabass; Jordi Pallarés – Schlagzeug. Eintritt 10 Franken plus Kollekte. GZ Riesbach, Seefeldstrasse 93, 8008 Zürich, [www.jazzimseefeld.ch](http://www.jazzimseefeld.ch)

## Für zugänglichere Stadtgärtnerei

Der Stadtrat hat die Teilrevision der Bau- und Zonenordnung (BZO) «Stadtgärtnerei» gutgeheissen und an den Gemeinderat überwiesen.

Somit liegt nun die Planungsgrundlage für die Weiterentwicklung gemäss «Grünbuch der Stadt Zürich» von Grün Stadt Zürich (GSZ) vor. Die BZO-Teilrevision schafft die nutzungsplanerischen Voraussetzungen für die Weiterentwicklung der Stadtgärtnerei in Albisrieden. Erforderlich ist diese, weil die heutige Zonierung des Areals weder die heutige Nutzung durch die Stadtgärtnerei noch deren geplante Weiterentwicklung abbildet, wie der Stadtrat in seiner Me-

dienmitteilung schreibt. Bereits heute erfüllt die Stadtgärtnerei viele der im «Grünbuch der Stadt Zürich» von 2019 beschriebenen Ziele und Massnahmen zur nachhaltigen Pflanzenproduktion, für die Bildung und für einen attraktiven Erholungsraum. In den kommenden Jahren soll das Areal der Stadtgärtnerei schrittweise erneuert und verstärkt der Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Das bestehende Gärtnerhaus und dessen Umgebung sollen künftig als Veranstaltungsort für Bildungsangebote für die Bevölkerung der Stadt zu Themen rund um die Förderung von Biodiversität im Siedlungsraum genutzt werden können. (red.)



Die Stadtgärtnerei in Albisrieden lohnt den Weg auch von weiter her.

BILD ZVG

## ANZEIGEN



senevita  
Residenz Nordlicht

Lebensqualität im **Quartier**

Die Senevita Residenz Nordlicht bietet Ihnen ein schönes Wohnumfeld, in dem Sie frei entscheiden, wann und wie viel Unterstützung Sie in Anspruch nehmen möchten.

Wir geben Ihnen Einblick in unsere schöne Residenz mit geräumigen und hellen Wohnungen sowie einer ausgezeichneten Gastronomie. Überzeugen Sie sich selber und lernen Sie uns während einer Besichtigung kennen:

Führung am Mittwoch, 14. Dezember 2022, um 14 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Senevita Residenz Nordlicht, Birchstrasse 180, 8050 Zürich  
Tel. 043 205 00 00, [nordlicht@senevita.ch](http://nordlicht@senevita.ch), [www.nordlicht.senevita.ch](http://www.nordlicht.senevita.ch)

## Immobilien-Bewirtschaftung

Wir verwalten und bewirtschaften seit über 60 Jahren Wohn- und Gewerbeliegenschaften, auch Stockwerkeigentum. Unsere Erfahrung bürgt für eine kompetente Betreuung Ihrer Liegenschaft. Wir freuen uns über eine erste Kontaktaufnahme:

. Güntensperger G  
Dörflistrasse 14  
Postfach 150, 8042 Zürich  
Telefon 044 360 37 37  
[www.guentensperger-immo.ch](http://www.guentensperger-immo.ch)

## STELLEN



Lila Ilysefeldbauer

T. 044 254 82 82,  
[nicole.grimm@heimroerherhof.ch](mailto:nicole.grimm@heimroerherhof.ch)